

Hochschule Esslingen | Kanalstr. 33 | 73728 Esslingen | Germany

**Die Kanzlerin**

Heike Lindenschmid

Alle Hochschulangehörigen

Hochschule Esslingen  
University of Applied Sciences  
Kanalstr. 33  
73728 Esslingen  
Germany

Tel. +49(0)711.397-30 10  
Fax +49(0)711.397-30 12  
Heike.Lindenschmid@hs-esslingen.de  
www.hs-esslingen.de

## **Aktuelle Informationen zum Coronavirus Arbeitsrechtliche Regelungen**

6. April 2020

Liebe Hochschulangehörige,

die Lageentwicklung hinsichtlich der Ausbreitung des Coronavirus ist nach wie vor dynamisch. Die Hochschulleitung ergreift alle möglichen Maßnahmen, um die Ansteckungsgefahr an der Hochschule gering zu halten. Insbesondere werden Flächen, mit denen viele Menschen in Berührung kommen, mehrfach täglich gereinigt und desinfiziert.

Wir möchten Sie um konsequente Beachtung folgender Hinweise bitten:

- Personen, die sich in den letzten 14 Tagen in einem Risikogebiet aufgehalten haben, bleiben bitte zunächst zu Hause. Sie werden unter Fortzahlung der Bezüge freigestellt – unabhängig davon, ob Symptome vorliegen oder nicht oder ob Kontakt zu einem bestätigt an COVID-19 Erkrankten bestand. Bitte melden Sie sich in diesem Fall umgehend telefonisch bei Ihrer zuständigen Sachbearbeiterin in der Personalverwaltung. Die Risikogebiete finden Sie auf der Homepage des Robert-Koch-Instituts unter: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Risikogebiete.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Risikogebiete.html)
- Personen, die während ihres Aufenthalts in einem Risikogebiet oder innerhalb der vergangenen 14 Tage Kontakt zu einem bestätigt an COVID-19 Erkrankten hatten, kontaktieren bitte umgehend das örtlich zuständige Gesundheitsamt. Dies muss in jedem Fall erfolgen – unabhängig vom Auftreten von Symptomen.

- Wenn Sie oder eine mit Ihnen im selben Haushalt lebende Person, zu einer Gruppe gehören, für die eine Grippe besonders starke gesundheitliche Auswirkungen haben könnte, dann sollte dies mit dem jeweils behandelnden Arzt oder der behandelnden Ärztin besprochen werden. Gegebenenfalls besteht die Möglichkeit der Feststellung der Arbeitsunfähigkeit für einen gewissen Zeitraum.
- Wir möchten an dieser Stelle auch nochmals auf die üblichen Arbeitszeitmodelle wie Telearbeit, Abbau von Überstunden, etc. hinweisen. Hiervon kann natürlich gerne in Abstimmung mit der oder dem Vorgesetzten Gebrauch gemacht werden.
- Bei generellen Fragen zum Coronavirus können Sie sich an die Gesundheitsförderung, Frau Annika Pfiz, Tel.: -3602, wenden.

Wir informieren Sie kontinuierlich über die weiteren Entwicklungen.

Ihre Hochschulleitung